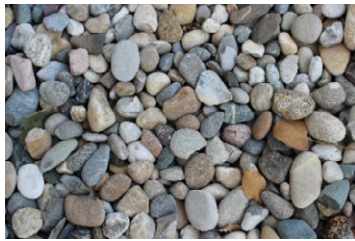


# 1 Pflastern einer Terrasse

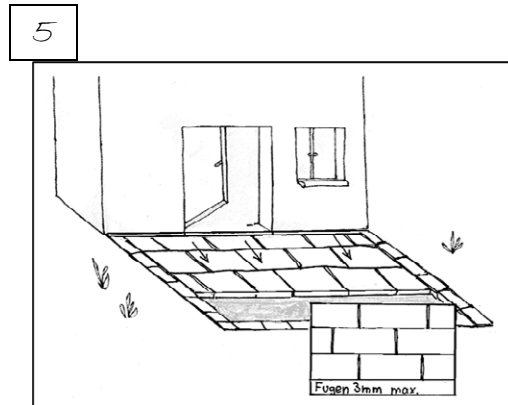
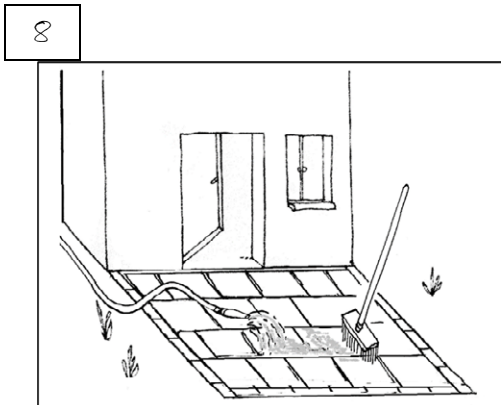
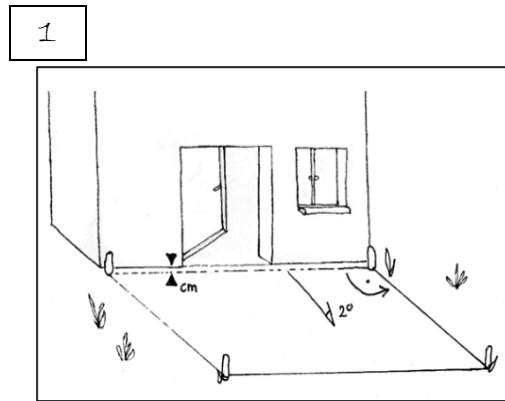
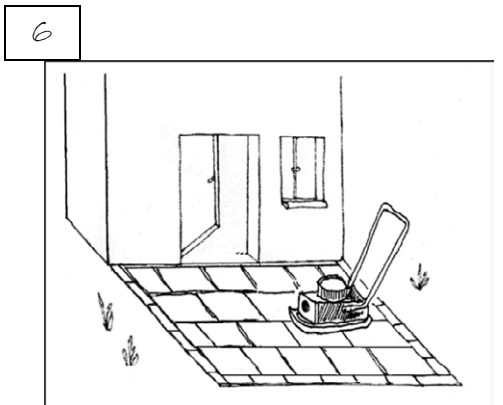
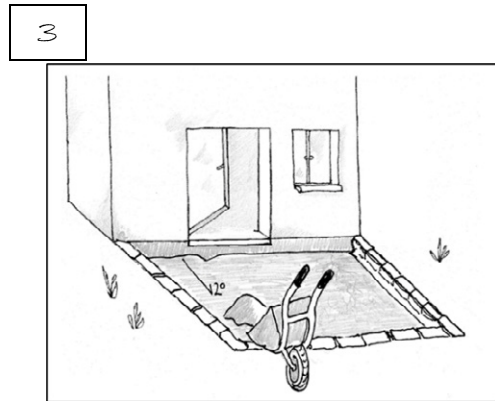
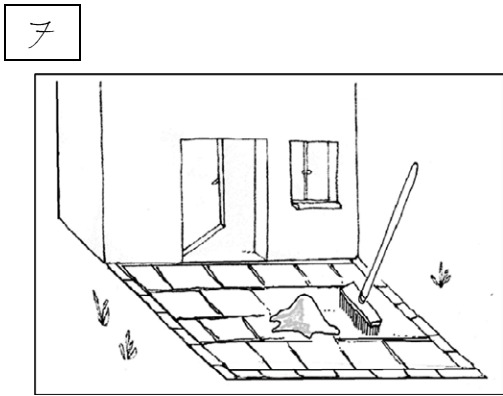
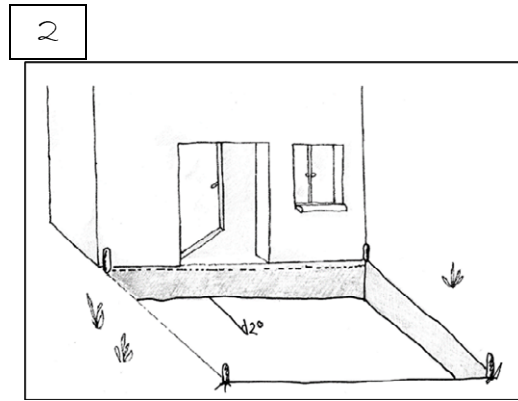
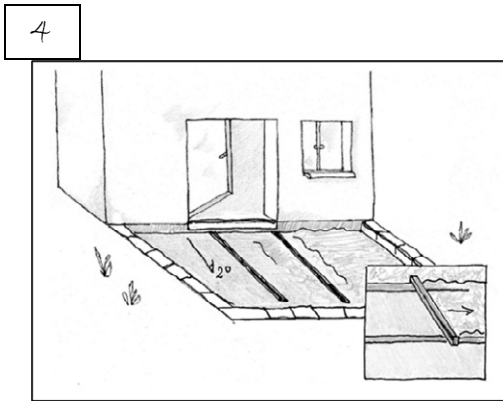
a Beschriften Sie die Abbildungen<sup>1</sup> in der Tabelle. Nennen Sie jeweils auch den Artikel und die Pluralform. Ordnen Sie die Begriffe nach den Kriterien: Material, Hilfsstoffe und Werkzeuge.

	Begriffe	Kriterien
	der Splitt, die Splitte	Material
	die Harke, die Harken	Werkzeug
	der Kies, die Kiese	Material
	der Sand, die Sände/Sande	Material
	der Untergrund, die Untergründe	Hilfsstoff
	der Rand, die Ränder	Hilfsstoff

<sup>1</sup> Fotos privat

	der Schotter, die Schotter	Material
	die Rüttelplatte, die Rüttelplatten	Werkzeug
	das Pflaster, die Pflaster	Material
	der Besen, die Besen	Werkzeug
	die Richtschnur, die Richtschnüre	Werkzeug
	die Fuge, die Fugen	Hilfsmittel
	die Schaufel, die Schaufeln	Werkzeug

b Sehen Sie sich die Arbeitsschritte 1 – 8<sup>2</sup> an und bringen Sie diese in die richtige Reihenfolge.



**c Bilden Sie die Sätze richtig.**

- 1 glätten – den – mit – Harke – ausbessern – und – Untergrund  
*Den Untergrund mit einer Harke glätten und ausbessern.*
- 2 Rüttelplatte – die – Tragschicht – verdichten - den  
*Die Rüttelplatte verdichtet die Tragschicht.*
- 3 Tragschicht – die – Schotter – ist – aus  
*Man bringt Schotter als Tragschicht auf.*
- 4 des Pflasters – festlegen – Oberkante — die  
*Die Richtschnur legt die Oberkante des Pflasters fest.*
- 5 ein – 2 Prozent – Gefälle – man – einhalten – mindestens – von  
*Man hält ein Gefälle von mindestens zwei Prozent ein.*
- 6 ausgleichen – Splitt – Tragschicht – aus  
*Splitt gleicht die Tragschicht aus.*
- 7 Brett – abziehen – einem – mit – man – Splitt – gleichmäßig – den  
*Man zieht mit einem Brett den Splitt gleichmäßig ab.*
- 8 in – das – Pflastersteine – einzeln – vorbereitete Pflasterbett – man – das – verlegen  
*Man verlegt die Pflastersteine einzeln in das vorbereitete Pflasterbett.*
- 9 Pflastersteine – eine – zwischen – den – ist – Fuge  
*Zwischen den Pflastersteinen ist eine Fuge.*
- 10 fegen – die – in – man – Sand – Fugen  
*Man fegt Sand in die Fugen.*
- 11 Rüttelplatte – Pflasterfläche – mit – man – der – die – abrütteln  
*Man rüttelt die Pflasterfläche mit der Rüttelplatte ab.*
- 12 einschlämmen – man – Sand – mit – in – die – den – Wasser – Fugen  
*Man schlämmt den Sand mit Wasser in die Fugen ein.*

**d Beschreiben Sie die Arbeitsschritte 1 – 8 in ganzen Sätzen.**

**Arbeitsschritt 1:**

Der Bereich für die geplante Terrasse wird abgesteckt. Eine Richtschnur kann dazu genutzt werden.

**Arbeitsschritt 2:**

Die Erde muss ausgehoben werden. Die Tiefe der ausgehobenen Fläche ist von der Höhe der Pflastersteine abhängig. Dabei markiert die Richtschnur die Oberkante der Pflastersteine. Ein Gefälle von mindestens zwei Prozent muss eingehalten werden. Der Untergrund ist mit einer Harke zu glätten, Steine und Pflanzenteile müssen entfernt werden.

**Arbeitsschritt 3:**

Die Tragschicht aus Schotter wird in die ausgehobene Fläche aufgebracht. Die Tragschicht für das Betonpflaster muss verdichtet werden. Mit einer Rüttelplatte wird die Fläche mehrfach abgerüttelt. Das Gefälle von mindestens 2 Prozent muss erhalten bleiben.

**Arbeitsschritt 4:**

Eine Ausgleichsschicht aus Splitt wird eingefüllt. Die Fläche wird mit einem Brett gleichmäßig abgezogen.

**Arbeitsschritt 5:**

Die Pflastersteine werden einzeln in das Pflasterbett verlegt. Zwischen den Pflastersteinen ist eine Fuge zu lassen.

**Arbeitsschritt 6:**

Sand wird in Pflasterbelag eingefegt, bis die Fugen komplett gefüllt sind.

**Arbeitsschritt 7:**

Zum Schluss muss die Pflasterfläche mit einer Rüttelplatte abgerüttelt werden. Mit der Rüttelplatte wird vom Rand der Pflasterfläche spiralförmig zur Mitte der Fläche vorgearbeitet.

**Arbeitsschritt 8:**

Der Sand wird mit Wasser in die Fugen eingeschlämmt. Die Fugen müssen komplett gefüllt sind. Wenn man zu zweit arbeitet, kann eine Person einkehren und die andere Person einschlämmen.